

INNOVATIVE SOFTWARE- ENTWICKLUNG IM AUTOMOBIL

Geschäftsmodelle

Soft- und Hardware

Agilität

Open Source

Rechtliches

Wiederverwendung

Vorgehensweisen

ES ERWARTEN SIE HOCHKARÄTIGE SPRECHER VON:

Airbus, BMW, BMW Car IT, Continental Automotive, Continental Teves,
ESG Elektroniksystem und Logistik, ETAS, Kanzlei Dr. Erben, Kugler Maag,
Noerr, OSADL, Robert Bosch, softwareinmotion, Technische Universität München,
Visteon Innovation & Technology

UNTER DEM VORSITZ VON:



Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Broy,
Technische Universität München



Ralph Müller,
Eclipse Foundation



Trends der Softwareentwicklung

Nicht nur die Software im Automobil nimmt zu, sondern auch die Herausforderungen für eine schnelle, effiziente und kostengünstige Entwicklung der Software. Neue Geschäftsmodelle und Vorgehensweisen sind unausweichlich, um im Wettbewerb mithalten zu können. Wie wird mit Agilität umgegangen? Eine Möglichkeit ist die Verwendung von Open Source Software. Open Source bringt Vorteile wie die freie Verfügbarkeit und die lizenzkostenfreie Benutzung. Ist jedoch die Qualität hierfür ausreichend? Wo stößt Open Source in der Automobilindustrie auf seine Grenzen? Diese und weitere Fragen werden auf der Konferenz von Topexperten der Industrie brandheiß diskutiert.

Seien Sie dabei, wenn Entscheidungsträger der Automobilindustrie die neuesten Herausforderungen und Trends der Softwareentwicklung aufzeigen. Gewinnen Sie einen aktuellen Eindruck über die Entwicklungen in der Branche und nutzen Sie die Chance, einen Anstoß in die richtige Richtung zu geben.



Treffen Sie auf dieser Veranstaltung:

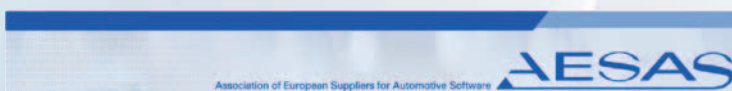
Wir wenden uns mit dieser Konferenz an Mitglieder der Geschäftsleitung, Bereichsleiter und leitende Mitarbeiter aus der Automobil-, Zulieferer- und IT-Industrie aus den Bereichen:

- Software
- Business Development
- Rechtsabteilung
- Einkauf und Beschaffung
- Unternehmensplanung und -entwicklung
- Forschung und (Vor-)Entwicklung
- Technik und Produktion
- Bedienkonzepte/Infotainment
- Elektrik und Elektronik
- Qualitätsmanagement
- Projektmanagement
- Vertrieb und Marketing

sowie:

- Dienstleister im Entwicklungsbereich
- Unternehmensberatungen
- Industriennahe Forschungseinrichtungen

Mit freundlicher Unterstützung von:



Infoline Telefon: 02 11/96 86-34 52

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt:
Gül Yesilyurt (Konferenz-Managerin)



Organisation:
Maria Forko (Konferenz-Koordinatorin)
E-Mail: maria.forko@euroforum.com

Erster Konferenztage, Donnerstag, 4. Juli 2013

9.00 – 9.30

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30 – 9.45

Begrüßung durch EUROFORUM und Einleitung durch den Vorsitzenden

Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Broy, Ordinarius Software & Systems Engineering, Institut für Informatik, Technische Universität München

Neue Geschäftsmodelle und innovative Entwicklungsmethoden

9.45 – 10.15

Business Advance der Software Excellence

- Neue Geschäftsmodelle in der Softwareentwicklung: Open Source und Serviceorientierung
- Wie hält man die Balance? Agil vs. schwergewichtig
- Die Herausforderung – Variantenmanagement für Softwarefamilien

Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Broy

10.15 – 10.45

Software als Produkt: Zusammenarbeits- und Geschäftsmodelle heute & morgen

- Technik- und Markttrends
- Veränderungen in Wertschöpfungskette und Zusammenarbeitsmodellen
- Was ändert sich in der Open Source-Welt?

Steffen Lupp, Vice President Automotive Technology, Robert Bosch GmbH

10.45 – 11.15 Fragen an die Referenten und Diskussion

11.15 – 11.45 Pause mit Kaffee und Tee

11.45 – 12.15

Standardisierung und die Suche nach der Differenzierung

- Standardisierung und Differenzierung in der Wahrnehmung und in der realen Technik
- Gute und schlechte Gründe für Standardisierung und Differenzierung
- Beispiele bei BMW und deren Auswirkungen

Dr. Jörg Noack, Teamleiter – Prozesse, Methoden, Tools für Architekturgestaltung und Funktionsentwicklung, BMW Group

12.15 – 12.45

Agile Entwicklungsmethoden und Open Source Software bewertet in Automotive SPICE Assessments – ein Erfahrungsbericht

- Stärken und Schwächen agiler Software Entwicklungsmethoden in der Automobilindustrie
- Agile Prozesse versus Functional Safety
- Ist ein Automotive SPICE Level 3 mit agilen Prozessen erreichbar?

• Absicherungsmaßnahmen

Achim Hönow, Leiter Software SQM, Continental Automotive GmbH

12.45 – 13.00 Fragen an die Referenten

13.00 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 – 14.30

Agile Softwareentwicklung, Open Source und Gebrauchsoftware – Rechtliche Chancen und Risiken

- Agile Softwareentwicklung und Vertragsgestaltung
- Open Source und Lizenzmanagement
- Second Hand Software – wirklich eine Alternative?

Prof. Dr. Peter Bräutigam, Rechtsanwalt & Fachanwalt für IT-Recht, Noerr LLP

14.30 – 15.00

Agil Qualität und Sicherheit in der SW-Entwicklung erreichen

- Agile Methoden – kein Widerspruch zu SW-Entwicklungsprozessen in der Automobilindustrie
- Agilität – die Feuerwehr, wenn es im Projekt brennt oder der Weg aus dem Projektstillstand
- Qualitätsbewusste und motivierte SW-Entwickler

Viktor Schepik, Senior Consultant und

Barbara Hönle, Senior Software Engineer, softwareinmotion GmbH

15.00 – 15.30

Eingebettete Software – Möglichkeiten und Grenzen der Wiederverwendung

- Embedded Software als Produkt – was ist anders?
- Dimensionen der Wiederverwendbarkeit von Software
- Wiederverwendung im Spannungsfeld zwischen Echtzeitanforderungen, HW-Abstraktion, Skalierbarkeit und Kostendruck

Hans-Georg Frischkorn, Executive Vice President Automotive Division, und **Dr. Hieronymus Fischer**, Leiter des „Center of Competence Systemkonzepte Automotive“, ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH

15.30 – 16.00 Fragen an die Referenten

16.00 – 16.30 Pause mit Kaffee und Tee

Open Source in der Automobilindustrie

16.30 – 17.00

Eclipse Automotive IWG: Eine 5 whys Analyse einer Open Source Working Group

- Konzept und Aktivitäten der Working Group
- Motivation und Vorteile für die Teilnehmer

Ignacio Garro, Head of Engineering Applications Systems & Software, Continental Teves AG & Co. oHG

17.00 – 17.30

Open Source modelling tools in embedded projects: A key factor in improving productivity and maintainability

- Open source modelling tools used in the avionics and simulation products department of AIRBUS since 2006
- Reasons of this choice and our return of experience

Pierre Gauffillet, Software Engineering Specialist Avionics and Simulation Products Software, AIRBUS

17.30

Fragen an die Referenten

und Zusammenfassung des ersten Konferenztages



Branchentreff am Abend

Entdecken Sie mit uns die Sehenswürdigkeiten Münchens bei einer Stadtführung und lassen Sie den Abend bei einem Besuch im Biergarten ausklingen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um die Diskussionen des Tages in entspannter Atmosphäre zu vertiefen und führen Sie mit den Referenten und Teilnehmern ein persönliches Gespräch.

Zweiter Konferenztag, Freitag, 5. Juli 2013

8.15 – 8.45

Empfang mit Kaffee und Tee

8.45 – 9.00

Begrüßung und Einleitung durch den Vorsitzenden

Ralph Müller, Director Ecosystem-Europe, Eclipse Foundation

9.00 – 9.30

Offenheit, Teams und Selbstorganisation: die Schlüssel zu einer agilen Entwicklungsorganisation

- Von erfolgreichen Open Source Projekten und Lean Konzepten lernen
- Schlankere Prozesse durch Selbstverantwortung statt externer Kontrolle
- Wertschätzung als Grundlage für Kreativitäts- und Produktivitätssteigerung
- Gemeinsamer Rhythmus um aus kleinen Schritten große Lehren zu ziehen

Hans-Jürgen Kugler, Chief Scientist, Kugler Maag Cie GmbH

9.30 – 10.00

Open Source – Nutzung und Weitergabe von so lizenzierter Software

- Warum ist Open Source so erfolgreich?
- Was muss ich tun, damit auch ich mit Open Source erfolgreich bin?
- Was bringt Open Source mit, was fehlt?

Dr. Carsten Emde, Manager, OSADL (Open Source Automation Development Lab) eG

10.00 – 10.30 Fragen an die Referenten und Diskussion

10.30 – 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

11.00 – 11.30

Open Source Software in der Zulieferbranche – Potentiale nutzen & Risiken vermeiden

- Welche Probleme stellen sich beim Einsatz von Open Source Software (OSS) in embedded Systemen?
- OSS-Lizenzarten & Unterschiede zwischen OSS und proprietärer Software
- Lizenzrechte & -pflichten am Beispiel GPLv.2
- Sind OSS-Lizenzen durchsetzbar und vollstreckbar?
- Wie kann ein OSS-Management praktisch aussehen?

Dr. Maria Cristina Calderola, Legal Counsel, Director, Corporate Intellectual Property - Licensing, Robert Bosch GmbH

11.30 – 12.00

Transitioning into Open Source development – challenges and lessons learned

- Kooperation in Entwicklungs-Communities
- Was sind die Herausforderungen? Prozesse und Rahmenbedingungen
- Welche Chancen und Rückschlüsse ergeben sich in diesem Kontext aus den Erfahrungen der BMW Car IT

Mario Tokarz, Team Lead for Mobile Application Development, BMW Car IT GmbH

12.00 – 12.30 Fragen an die Referenten und Diskussion

12.30 – 13.30 Gemeinsames Mittagessen

13.30 – 14.00

Umsetzung des Compliance-Programms in GENIVI

- Hintergründe zu der Entstehung, den Zielsetzungen und dem Aufbau
- Entwicklung während der letzten zwei Jahre
- Auswirkungen für die Industrie und Zukunftspläne

Pavel Konopelko, Software Architect, Visteon Innovation & Technology GmbH

14.00 – 14.30

Open Source in Automotive Software – Rechtliche Aspekte und Lösungswege

- Generelle Probleme bei der Verwendung von OSS, Risikobewertung, Abhilfemöglichkeiten
- Haftung und Gewährleistung
- Integration von OSS – Offenlegung & Copyleft – Wie wird vorgegangen?

Dr. Wolf Günther, Rechtsanwalt für IT-Recht, Kanzlei Dr. Erben

14.30 – 15.00 Fragen an die Referenten und Diskussion

15.00 – 15.30 Pause mit Kaffee und Tee

15.30 – 16.00

BUSMASTER – Open Source @ ETAS/Bosch

- Analyse und Simulation von CAN-Netzwerken

Dr. Tobias Lorenz, Product Management Hardware, ETAS GmbH

16.00 – 16.30

Kooperationsmodelle und Open Source Software im Automobil

- Der OEM als Software-Integrator
- Software-Wiederverwendung
- Umgang mit Open Source Lizenzen

Simon Fürst, Gruppenleiter für AUTOSAR und Plattform Software, BMW Group

16.30 – 17.00

Fragen an die Referenten, Abschlussdiskussion und Zusammenfassung des zweiten Konferenztages

17.00

Ende der 13. EUROFORUM-Jahrestagung

Ihre Referenten:



Prof. Dr. Peter Bräutigam



Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Broy



Dr. Maria Cristina Caldarola



Dr. Carsten Emde



Dr. Hieronymus Fischer



Hans-Georg Frischkorn



Simon Fürst



Ignacio Garro



Pierre Gaufillet



Dr. Wolf Günther



Barbara Hönle



Achim Hönow



Hans-Jürgen Kugler



Pavel Konopelko



Steffen Lupp



Dr. Tobias Lorenz



Dr. Jörg Noack



Viktor Schepik



Mario Tokarz

Als Aussteller hat bereits zugesagt:



Als unabhängige Unternehmensberatung mit besonderer Expertise in der Prozessverbesserung erreicht **Kugler Maag Cie**, dass Abläufe nicht nur auf dem Papier optimiert werden. Mit agilen Methoden und bewährten Standards sorgen die Kornwestheimer Prozessspezialisten dafür, dass Veränderungen tatsächlich umgesetzt werden.

Das Leistungsspektrum von Kugler Maag Cie reicht von der passgenauen Implementierung von Branchenstandards wie Automotive SPICE oder Funktionaler Sicherheit bis zum gelebten Change Management.

Kugler Maag Cie ist Gründungsmitglied von intacs™, weltweiter SEI-Partner, VDA- und TÜV-Trainingspartner sowie Promoter von Eclipse und der Open Change Community.

KUGLER MAAG CIE GmbH

Leibnizstraße 11
70806 Kornwestheim
www.kuglermaag.com

Sponsoring und Ausstellungen

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantwortet Ihnen:



Tobias Schalamon (Senior-Sales-Manager)

Telefon: 02 11/96 86 - 37 14

Fax: 02 11/96 86 - 47 14

E-Mail: tobias.schalamon@euroforum.com

Innovative Softwareentwicklung im Automobil

[Kenn-Nummer]

Geschäftsmodelle

Soft- und Hardware

Agilität

Open Source

Wiederverwendung

Rechtliches

Vorgehensweisen

Ja, ich nehme am 4. und 5. Juli 2013 in München teil [P1106092M012]

Early Bird Preis bis 26. April 2013:	Early Bird Preis vom 27. April bis 7. Juni 2013:	Regulärer Preis ab 8. Juni 2013:
€ 1.799,- p. P. zzgl. MwSt.	€ 1.999,- p. P. zzgl. MwSt.	€ 2.099,- p. P. zzgl. MwSt.

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

- Ja, ich möchte bis 3. Mai 2013 **unverbindlich einen Platz reservieren.**
- Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Konferenzunterlagen** [P1106092M700] zum Preis von € 399,- zzgl. MwSt. [Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
- Ich abonniere die **kostenlose Automobil-Veranstaltungsübersicht** per E-Mail. [SIZA01]
- Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen. [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name
Position/Abteilung
Telefon
Fax
E-Mail
Geburtsjahr

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat
Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst
oder Name: _____ Position: _____

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250
 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40
 telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-34 52 [Maria Forko]
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-30 00
 schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
 per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
 info@euroforum.com
 im Internet: www.euroforum.de/software

4. und 5. Juli 2013

Hilton Munich City
 Rosenheimer Straße 15, 81667 München
 Telefon: 089/4 80 40

Teilnahmebedingungen. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Teilnahmebedingungen Informyou. Die informyou-Flatrate berechtigt zu einer zwölfmonatigen Vollnutzung der informyou-Datenbank und wird jeweils für ein Bezugsjahr in Rechnung gestellt.

Datenschutzinformation. Die EUROFORUM Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

Ihr Tagungshotel.
 Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie angelo Hotel Munich Westpark herzlich zu einem Umtrunk ein.



Wir über uns. EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Unsere Muttergesellschaft, die Informa plc mit Hauptsitz in London, organisiert und konzipiert jährlich weltweit über 12.000 Veranstaltungen. Darüber hinaus verfügt Informa über ein umfangreiches Portfolio an Publikationen für die akademischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Märkte. Informa ist in über 80 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter.

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40